

Technisch gut gerüstet

Der 25-jährige gelernte Gärtner Luca Acquistapace ist seit 2020 in dem 1963 gegründeten Familienbetrieb Acquistapace Gartenbau in Westerstede in dritter Generation tätig. Der Betrieb ist Gründungs-



Luca Acquistapace: „Uns beschäftigen die Themen nachhaltiger Pflanzenschutz, Produktinnovation, Mitarbeiterstruktur, technische Weiterentwicklung, Vermarktungsstruktur und Energiewirtschaft.“

mitglied bei PlusPlants, sowie Global GAP- und GRASP-zertifiziert. Die 30.000 m² überbaute Produktionsfläche ist je zur Hälfte mit Glas und Folie eingedeckt.

Geheizt wird mit Abwärme einer Biogasanlage (zwei Motoren à 500 kW). Zusätzlich stehen zwei Gaskessel für Verbrauchsspitzen zur Verfügung. Das geschlossene Bewässerungssystem speist sich ausschließlich aus Regenwasser.

Produziert werden rund 3,4 Mio. Topfpflanzen 30 verschiedener Gattungen, die über Landgard Wies-

moor abgesetzt werden. Das Team besteht aus fünf Meistern, zwei Gärtnern, 14 Aushilfen in Voll-, Teilzeit und Minijob-Arbeitsverhältnis. Dazu kommen drei Auszubildende und sechs Saisonarbeitskräfte.

Der Betrieb ist ausgestattet mit Rollmobiltischsystem, Topfmaschine, Pflanzroboter und Absetzautomaten, eigens entworfener mobiler Rückmaschine, Übertisch-Gießwagen, Easycut-Stutzmaschine, Fließbandsystem im gesamten Packbereich mit Sofort-Zugriff auf 5.000 m² Kulturfläche sowie Sattelzug und Transit mit CC-Anhänger für den außerbetrieblichen Transport.

Neuestes Projekt ist ein Energiespar-Gewächshaus (6.200 m² Brutto-, 5.800 m² Nettofläche) mit Otte-Rollmobiltischsystem, Doppelfolie in Stehwand und Dach und zweifach Verdunklungsschirm.

Der aufgrund der Corona-Pandemie als eigenständiges Unternehmen eingerichtete Lieferdienst „Die Pflanzenmanufaktur“ hat weniger gut funktioniert als erwartet. Gut war aber das positive Feedback der Endkunden, das die Stimmung im Betrieb erfreulich beeinflusste. **GFK**

Fokus auf Markenstrategie

Der 27-jährige Gärtner Marco Rieke stieg 2018 in das Familienunternehmen Rieke Blumen ein. Zuvor absolvierte er seine Ausbildung in drei Betrieben, ein Bachelor-Studium Agri- und Hortibusiness in Osnabrück sowie einen Zertifikatslehrgang Betriebswirt im Produktionsgartenbau bei Landgard. Sein Vater und Inhaber der Rieke Blumen-Produktion und Gesellschafter der Rieke Blumen GmbH Manfred Rieke vergrößerte den Betrieb auf 4.700 m² Unter Glasfläche und baute den Zweigbetrieb Hopsten im Jahr 2000 auf, der heute 200.000 m² Freilandfläche und 2.500 m² Gewächshausfläche umfasst.

Marco Rieke entwickelte die Marke „PflückBar“ für Naschgemüse und Kräuter und leitet den Freilandbetrieb Hopsten, ist Ausbilder und Mitgesellschafter der Rieke Blumen GmbH. Das dortige Team umfasst neben ihm einen Ingenieur, fünf Gehilfen, einen Auszubildenden sowie zehn bis 15 angelernte Mitarbeiter in Voll- und Teilzeit. Der moderne Versandbereich verfügt über Rampen und eine Halle. Produziert werden Callunen, das „PflückBar“-Sortiment, *Lavandula angustifolia* und verschiedene Frühjahrs- und Sommerstauden.

Im Gewächshaus-Betrieb in Recke werden *Phalaenopsis* „Show Time“ und *Oncidium* „Tiny Twinkle“ produziert.

Der Betrieb ist Gründungsmitglied von PlusPlants und setzt konsequent auf Markenstrategien. Dazu zählt die Produktion der Heidepflanzen „Gardengirls“ und der „Neon Orchids“ im Zusammenschluss mit deutschen Züchtern und Produzenten. „Show Time“ sind Orchideen in Sonderqualität, „PflückBar“ steht für trendiges Pflückgemüse und Kräuter für urbane Gärtner.

Der während der Corona-Pandemie eingerichtete Online-Shop hat gut funktioniert, Problem seien allerdings die Fixkosten. Förderlich sind besondere Produkte wie die Edelweißstauden, die nicht überall erhältlich sind. Lavendel hingegen gibt es nahezu überall und werden kaum online gekauft.

Als gute Lösung zeigen sich vorgefertigte Blumenpakete mit jeweils mehreren Pflanzen, bei denen die Verpackungskosten gleich mit eingepreist sind (www.blumen-pakete.de) und die in der Verpackung erprobt sind. Laut DHL muss ein Paket 17 Mal auf den Boden fallen können, erklärte Rieke. Die Retourenquote liegt mittlerweile bei unter 1%. Zu Hochzeiten verließen 1.000 Pakete am Tag den Betrieb. Am meisten bestellten die Kunden an regnerischen Wochenenden. Problematisch sind die derzeitigen Kostensteigerungen für Kartonage. **GFK**



Marco Rieke: „Meinen Weg mit dem Familienbetrieb und neuen Erfolgen kombinieren, das ist mein Ziel. Als Gründungsmitglied von PlusPlants 2011 haben wir die Markenentwicklung in der Branche schon sehr früh beeinflusst und seitdem unsere Strategie konsequent auf Marken gelegt.“